

SONNTAGSWOCHENBLATT

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION OSCHATZ

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 43 | Sonntag, 26. Oktober 2025



Zeitreise am Stammtisch

Der „Altmügeler Stoppelmarkt“ ist Thema beim dritten Mügeler Heimat-Stammtisch. [SEITE 8](#)



Gespräch am Sonntag

Comedian und Autor Thomas Nicolai liest im Mügeler Ratssaal aus seinem Roman „Maulberg“. [SEITE 5](#)



Gewinnung von Fachkräften

Minister und Botschafter informierten sich bei Thiele Glas über ein Erfolgsprojekt. [SEITE 9](#)



Wollen Sie eine gewerbliche Anzeige schalten?

Unsere Mediaberater freuen sich auf Ihr Interesse und unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.

Wir sind für Sie da.

Romy Waldheim,

Tel. 03435 976861

Karina Kirchhöfer,

Tel. 0175 936128

E-Mail: waldheim.romy@sachsen-medien.de



SACHSEN GEHT BEI ENERGIE AUF NUMMER SICHER.



ZUVERLÄSSIG
UND
REGIONAL

Ob Strom, Erdgas oder Internet:
Hier kommen Sachsen und Energie zusammen.
Jetzt informieren: SachsenEnergie.de/energie

Die Kraft, die uns verbindet.



Sachsen
Energie



**FAMILIENPREIS
2 ERWACHSENE +
3 KINDER
NUR 599 €**

NATURPARK HARZ - EUER URLAUBSABENTEUER

UNVERGESSLICHE FAMILIENTAGE SICHERN

Im Familienpreis enthaltene Leistungen:

- 3 Übernachtungen
- morgens leckeres Frühstücksbuffet
- abends 4-Gang Wahl-Menü
- Cocktailempfang am Freitag im Wohnzimmer
- Weinprobe am Samstag im Wohnzimmer
- Nutzung des Hallenschwimmbades
- Nutzung des Saunabereiches mit Finnischer Sauna und Ruhebereich
- Nutzung des Nahverkehrs durch den Harzer Tourismusverband
- kostenfrei Parken am Hotel
- kostenfreies WLAN

Buchungscode: LM-25
(Bitte bei Buchung angeben)



Reisezeitraum

ab sofort bis 21.12.2025

Familienpreis für 2 Personen und bis zu 3 Kindern (bis 15 Jahre)

Familien-Appartement	599 €
Verlängerungsnacht	149 €

Zuschläge auf Wunsch

Hund pro Nacht	10 €
----------------	------

Weitere Zimmerkategorien auf Anfrage.
Anreise täglich möglich außer samstags.
Feiertage ausgenommen.

DER WOLFSHOF
DEIN ZUHAUSE IM HARZ

Eigene Hin- und Rückreise. Kurtaxe zahlbar vor Ort.
Ausgebuchte Termine und Zimmerkategorien vorbehalten.
Alle Preise inklusive MwSt. Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen.
Hotelpartner:
Wolfshof Betriebs GmbH & Co. KG, Kreuzallee 22-26, 38685
Wolfshagen

SONNTAGSWOCHENBLATT

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION OSCHATZ

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 43 | Sonntag, 26. Oktober 2025



Zeitreise am Stammtisch

Der „Altmügeler Stoppelmarkt“ ist Thema beim dritten Mügeler Heimat-Stammtisch. [SEITE 8](#)



Gespräch am Sonntag

Comedian und Autor Thomas Nicolai liest im Mügeler Ratssaal aus seinem Roman „Maulberg“. [SEITE 5](#)



Gewinnung von Fachkräften

Minister und Bot-schafter informierten sich bei Thiele Glas über ein Erfolgsprojekt. [SEITE 9](#)



Expert Wunder

Mit den besten Empfehlungen **expert**

Trebicer Weg 2
04758 Oschatz

Philips S1151/00

49,95 €

(gültig eine ganze Woche)

Mügeler Museum öffnet

MÜGELN. Das Heimatmuseum Mügeln hat an diesem Sonntag, dem 26. Oktober, für Besucherinnen und Besucher geöffnet, informiert der Heimatverein Mügeln e.V. Besucherinnen und Besucher können sich zwischen 14 und 17 Uhr in der Dauerausstellung über die Ur- und Frühgeschichte in der Region, Mügeln's Stadthistorie, berühmte Mügeln's Persönlichkeiten, die örtliche Industrie- und Handwerksgeschichte sowie die Geologie der Region informieren. Die Ausstellungsfläche erstreckt sich vom alten Museumsgebäude am Schulplatz 4 seit 2017 bis in die benachbarte Alte Mädchenschule, Schulplatz 2.

Gruselfahrten mit Halloweenfest

MÜGELN. Am Donnerstag, dem 30. Oktober, sind sie wieder unterwegs, die Gruselzüge unter Dampf. Innen gespenstisch verzierte und außen stimmungsvoll beleuchtete Wagen verkehren zwischen Oschatz und Mügeln. 16.05 Uhr fährt der erste Gespensterzug ab Mügeln Bahnhof in Richtung Oschatz und zurück ab dem Oschatzer Hauptbahnhof dann 17.10 Uhr. Am Mügeln Bahnhof sind derweil die Geister los. Um 16 Uhr wird das Lagerfeuer entfacht und eine Kinderdisco animiert zum Tanz. Wahrsagerin Sybille von Frankleben blickt von 17 bis 18 Uhr im Tower am Bahnhof in die Zukunft. Und um 18 Uhr beginnt mit der Unterstützung der Mügeln's Feuerwehrkameraden ein 30-minütiger Lampionumzug für die jüngsten Gäste. Gegen 18.30 Uhr lädt „Al-Madina“ zu einer Halloween-Feuer-Show ein. Die Besucherinnen und Besucher des Halloweenfestes sollten auf tanzende Geister und den Besuch des Teufels gefasst sein. Fliegendes Feuer und sprühende Funken auf dem Mügeln Bahnhofplatz und im Hintergrund die dampfende Lok – für Geister ist dies ein wahres Paradies. Natürlich stehen wieder Speis und Trank aus der Hexenküche bereit. Die Rückfahrt für die Gäste aus Oschatz startet gegen 19.45 Uhr. Für Fahrten im Gespensterdampfzug gelten an diesem Tag Tageskarten. Erwachsene zahlen 15, alle jungen Geister zehn Euro.

Schön schaurig

DAHLEN. Der Monat neigt sich unaufhaltsam seinem Ende entgegen. Was den einen am 31. Oktober einfach nur gruselt, jagt dem anderen einen wohligen Kälteschauer über den Rücken. Vielerorts wird in der Region Halloween zelebriert. Und auch im Schloss Dahlem sind wieder die Geister los. [MEHR DAZU AUF SEITE 4](#)



Foto: Jan Krenkel

DRK ruft gesunde Menschen im Herbst zum Blutspenden auf

WERMSDORF. Eine lebensrettende Tat muss nicht zwangsläufig tollkühn sein. Mit einer Blutspende bringt man sich selbst nicht Gefahr und leistet dennoch eine unschätzbare Hilfe. Gelegenheit hierfür bietet sich am Montag, dem 3. November, von 14.30 bis 18 Uhr im Alten Jagdschloss zu Wermsdorf. Doch worauf ist in der nun beginnenden

Erkältungszeit hinsichtlich einer Blutspende zu beachten?

Im Herbst startet die sogenannte Erkältungssaison. Nasskaltes Wetter erhöht die Anfälligkeit für Infektionen, wenn der Körper auskühlt und die Durchblutung der Schleimhäute dadurch reduziert wird. Dies erleichtert Viren und Bakterien das Eindringen. Zusätzlich wird

durch den Aufenthalt in geschlossenen Räumen die Übertragung erleichtert, wodurch also auch eine erhöhte Ansteckungsgefahr besteht.

Wer an einer akuten Erkältung leidet, kann nicht Blut spenden. Doch wann ist eine Spende dann wieder möglich?

► Nach einem Komplikationslosen Infekt: sieben Tage ab Symptomfreiheit

Nach einer Infektion mit Fieber: 28 Tage ab Symptomfreiheit
► Nach Einnahme eines Antibiotikums: vier Wochen nach der letzten Einnahme

Nach Grippe-Schutzimpfung: Bei Beschwerdefreiheit ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung direkt wieder möglich
► Diese Regelungen dienen dem

Schutz des Spenders beziehungsweise der Spenderin selbst, aber auch dem der Patienten, denen mit der Blutspende geholfen wird.

Vor einer Erkältung schützen kann man sich beispielsweise durch gutes Lüften von Innenräumen, Bewegung an der frischen Luft, regelmäßiges Händewaschen (insbesondere vor und

nach dem Essen). Wer bereits eine Erkältung hat, sollte sich viel Ruhe gönnen und viel Flüssigkeit zu sich nehmen, im besten Fall Tee.

Wer also bereit ist fürs Blutspenden am 3. November in Wermsdorf, kann einen Termin unter Ruf 0800 1194911 oder online auf [www.spender-service.net](#) reservieren.

ADVENT die stimmungsvollste Zeit vor Weihnachten Die letzten freien Plätze!!

Neu - einmalig im Advent

4 Tage 14.12.-17.12.25 **RHEIN - MOSEL** HP 469€

Sie erleben die bunten Fachwerkhäuser im Lichterglanz vom Wasser mit dem Adventschiff auf einer 3-stündigen Tour und mit unserem Bus die Städte am Mittelrhein zur besonderen Zeit.

Weihnachtsland Erzgebirge

Pillnitzer Park im Lichterglanz

3 Tage 3.12.-5.12.25 HP 319€

Seifen - bezaubern Erzgebirgskunst, Glühweinrunde mit Stollen, Eintritt „Christmas Garden“, Besuch Bergwerk mit Mettenschicht, Hallenbad, Abendunterhaltung im Hotel

Besinnliche Adventzeit am Rennsteig - OBERHOF

3 Tage 16.12.-18.12.25 HP 289€

Glühwein & Stollen zur Begrüßung im Panorama Hotel Oberhof, Weihnachtsmarkt Wartburg, Rundfahrt mit Spielzeugmuseum Sonneberg & Marolin Manufaktur, Weihnachtsland Lauscha

Preise Sparzugsleistungspreise



WITTIG
Oschatz - Bahnhofstr. 12 - Tel: (03435) 62 49 60
Riesa - Hauptstr. 6 - Tel: (03525) 65 72 75
Torgau - Spitalstr. 6 - Tel: (03421) 73 85 05

Tagesfahrten - ein Tag Urlaub vom Alltag

4.11./2.12. Ein Tag für Ihre Gesundheit im Thermalbad Schlema Eintritt 2,5h 52,-€

Zusatztermin: 24.11. „De Raacherkerzln“ im Fichtenhäusel/Erzgeb.

Mittagessen, musikalische Unterhaltung, Kaffee und Stollen 79,-€

27.11. Erdschweinessen in der Dübener Heide kl. Rundfahrt, Kaffeetrinken 59,-€

29.11. „Magdeburg leuchtet“ inkl. Eintritt & Führung 62,-€

Zusatztermin: 2.12. Einkaufsfahrt Bad Muskau 35,-€

05.12. Böhmisches Schweiz / zu Gast bei Vera in Kamenice/Decin

Mittagessen, unterhaltsamer Tanznachmittag, Kaffeetrinken 69,-€

06.12. „Vogtländische Urgesteine“ im Gasthof zum Walfisch in Zwota/

Klingenthal Weihnachtlicher Hützennachmittag inkl. 1 Glas Feuerzangenbowle 84,-€

Mittagessen, Musikprogramm, Kaffeetrinken mit Stollen 84,-€

19.12. Großes Neuerlei-ESSEN & erzgebirgische Christstollen erwarten Sie in

der „Dachsbaude“ Neuhausen/Erzgebirge

Weihnachtssessen vom Buffet, Programm mit dem „Drei Tannen Duo“, Kaffeetrinken, Lichterfahrt durch beleuchtete Dörfer 69,-€

15.1.26 Große Johann Strauß Gala im Gewandhaus Leipzig PK I 148,-€

27.1.26 Semperoper Dresden „Madama Butterfly“ Beginn 19.00 Uhr 150,-€

NEU: mit Führung in der Semperoper, Eintrittskarte 150,-€

30.1.26 „Winterlicher Schwartemberg“ & Pferdeschlittenfahrt 80,-€

Busfahrt, Mittagessen, Schlittenfahrt, Kaffeegedeck 79,-€

12.2.26 „Fahrt ins Glück“ zum Valentinstag im „Gasthof zum Walfisch“/Zwota

Busfahrt, 2-Gang-Menü, Unterhaltungsprogramm, Kaffeetrinken 79,-€

BERLIN Restplätze!! Friedrichstadtpalast

2Tg 22.-23.11.25 p.P. DZ/HP 329€

GRAND SHOW

BLINDED by DELIGHT

Leuchtendes Wochenende im Novembergrau

Die neue Grand Show nimmt Sie mit auf eine

bewegende Reise in die Welt der Träume und

des Glücks. Sie erleben blendende Show-

Unterhaltung auf der größten Theaterbühne der

Welt – einfach traumhaft schön!

IHR REISE - KOMPLETTPAKET:

* 1 x ÜN/HP im 4****-Hotel MARITIM in der

Friedrichstraße - unweit des Palastes

* Eintrittskarte Preiskategorie 4 zur aktuellen

Show im Friedrichstadtpalast „Blinded by Delight“

* Stadtrundfahrt Berlin & Potsdam * CityTax

„...und die Wege sind noch weit“ ANZEIGE

STERN-COMBO MEISSEN live im Volkshaus Döbeln am 27. Dezember

DÖBELN. Am Samstag, dem 27. Dezember, gastiert die Stern-Combo Meissen um 20 Uhr mit ihrer Live-Tour 2025/26 „...und die Wege sind noch weit“ im Volkshaus in Döbeln.

Ursprünglich im Jahr 1964 in Meißen von Martin Schreier und weiteren Musikern gegründet, war die Stern-Combo Meissen von Anfang 2024 bis Mitte September 2025 auf ihrer äußerst erfolgreichen Jubiläumstour mit weit über 60 Konzerten unter dem Motto „60 Jahre ... der weite Weg“ live unterwegs. In ausverkauften Locations stellte die Band eindrucksvoll unter Beweis, trotz ihrer hinter sich gebrachten 60 Jahre kein wenig angestaut oder gar altmodisch zu klingen.

Ganz im Gegenteil: Als dienstälteste Artrock-Legende



Gastiert auf der aktuellen Tour am 27. Dezember in Döbeln: Stern-Combo Meissen.

Foto: Veranstalter

präsentierte sich die Band taurisch und voller neuer musikalischer Ideen. Den dazu passen-

den Rückenwind lieferte im September 2024 die Veröffentlichung des Werks „Die Him-

melsscheibe von Nebra“, welches sowohl vom Publikum als auch von zahlreichen Medien mit Höchstnoten bedacht wurde.

Auch bis ins nächste Jahr hinein lässt die Stern-Combo Meissen wieder auf vielen Bühnen des Landes live von sich hören – mit neuen Songs, aber auch unvergessenen Klassikern wie „Der Kampf um den Südpol“, „Die Sage“, „Der weite Weg“, „Stundenschlag“, „Wir sind die Sonne“, „Eine Nacht“, „Nimm die Welt in die Hand“ oder Ausschnitten aus dem konzeptionell angelegten Werk „Weißes Gold“.

Karten für das Konzert am 27. Dezember, 20 Uhr, im Volkshaus Döbeln gibt es ab sofort in allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Halloween im Tierpark Riesa

Das **SCHAURIGE SPEKTAKEL** für alle Altersgruppen

RIESA. Am 31. Oktober und 1. November verwandelt sich der Tierpark Riesa erneut in ein schaurig-schönes Halloween-Paradies. Gespenstische Kreaturen, überraschende Schreckmomente und eine unheimliche Beleuchtung schaffen ein Erlebnis, das kleine wie große Besucher begeistert.

Das gesamte Gelände wird aufwendig dekoriert und geheimnisvoll in Szene gesetzt – mit gespenstischen Silhouetten, stimmungsvollen Lichteffekten



Gruselig wird's am 31. Oktober und 1. November im Tierpark Riesa.

Foto: FVG Riesa mbH

und gruseligen Details, die hinter jeder Ecke auf mutige Entdecker warten. Auch kulinarisch wird einiges geboten: Von süßen Leckereien bis zu herzhaften Snacks ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Der berüchtigte Gruselturm präsentiert sich in diesem Jahr mit neuen Elementen, die für zusätzlichen Nervenkitzel sorgen. Live-Erschrecker in schaurigen Kostümen warten auf besonders mutige Besucher. Kinder können sich auf eine riesige Halloween-Hüpfburg, das beliebte Gruselrätsel bei Nacht und kreative Kostüme.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, Tickets bereits im Vorfeld mit festgelegter Einlasszeit zu buchen. Dieses bewährte System garantiert einen entspannten Einlass, sodass das gruselige Abenteuer stressfrei beginnen kann. Die Eintrittskarten sind online auf der Webseite des Tierparks (www.tierpark-riesa.de) sowie in der Riesa Information erhältlich.

○ **Einlasszeiten:**
31. Oktober und 1. November, jeweils von 14 bis circa 19.30 Uhr.

Der Tierpark ist an diesen Tagen regulär nur von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Der Einlass zur Halloween-Veranstaltung beginnt ab 14 Uhr.

Ticketpreise im Vorverkauf:

Erwachsene: 8,50 Euro,

Kinder (4–16 Jahre): 5,50 Euro,

Abendkasse: jeweils 1 Euro Aufpreis pro Ticket,

Teilnahme am Gruselrätsel (nur für Kinder): 2 Euro, Gutscheine und Jahreskarten haben an den Veranstaltungstagen keine Gültigkeit. Die Teilnahme an allen Aktionen (mit Ausnahme des Gruselrätsels) ist im Eintrittspreis enthalten.

TITELFOTO



Im **SCHLOSS DALEN** spukt es zu Halloween gar mächtig

Vergebens ist es, schon jetzt am Dahler Schloss vor zu rütteln. Dieses öffnet sich erst zu Halloween am 31. Oktober um 15 Uhr. Dann aber ist im altherrwürdigen Gemäuer grenzenloses Gruseln garantiert.

Foto: Jan Krenkel

Gäste auf einige spannende Neuerungen freuen – vor allem der Gruselturm wird viele überraschen. Uns ist wichtig, dass die Veranstaltung für alle Altersgruppen etwas bietet: von kindgerecht bis gruselig. Wir freuen uns auf viele mutige Besucher und kreative Kostüme.“

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, Tickets bereits im Vorfeld mit festgelegter Einlasszeit zu buchen. Dieses bewährte System garantiert einen entspannten Einlass, sodass das gruselige Abenteuer stressfrei beginnen kann. Die Eintrittskarten sind online auf der Webseite des Tierparks (www.tierpark-riesa.de) sowie in der Riesa Information erhältlich.

DAHLEN. Am 31. Oktober sind auch in der Heidestadt die Geister los. Der Schloss- und Parkverein lädt an besagtem Freitag zum Halloween-Spektakel ins Schloss Dahlem ein.

Von 15 bis 19 Uhr wird eine Menge geboten, was die Herzen aller kleinen und großen Geistenhaarsträubende Gruselgeschichten! Diesen kann im Zelt zum Gruselkeller empfohlen. Wer seine übernatürlichen

Kräfte entdecken und nutzbar machen möchte, begibt sich in die Hexenschule. Wie von Geisterhand oder mit etwas Geschick entsteht Schön-Schauriges in der Bastelstube.

Worauf kann an einem solchen Gruselnachmittag keinesfalls verzichtet werden? Auf nassen Haarsträubende Gruselgeschichten! Diesen kann im Zelt zum Gruselkeller empfohlen. Wer seine übernatürlichen

der Magen knurrt und die Kehle ausdriert, ist bestens für Speis und Trank gesorgt. Wem der Gruselspaß letztlich doch sauer ankommt, dem wird mit Sicherheit im Candy Shop geholfen, sodass der Spuk im Schloss Dahlem doch noch ein süßes Ende nimmt.

Soviel Gruselspaß gibt's gegen eine Spende von drei Euro für Erwachsene. Kinder haben freien Zutritt.

Mit einer geschäftlichen Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT
MACHEN SIE IHR UNTERNEHMEN SICHTBAR.

• Karina Kirchhöfer,
Tel. 0175 9361128,
kirchhofer.karina@sachsen-medien.de
• Romy Waldheim,
Tel. 03435 976861
waldheim.romy@sachsen-medien.de

SONNTAGSRÄTSEL

see- liche Krank- heit	immer aktuell	▼	mit Freude	Erpel	▼	▼	Haltetau von Masten	▼	Insel der Balearen	medizi- nisch: Waden- bein	▼	Halte- gestell	▼	Revue- theater	▼	weib- licher Wasser- geist	▼	Frauen- name	▼	nach oben	Vorname Whitt- akers	▼	▼	Ge- zeiten- strom				
ge- schmack- voll, modisch	►	12			▼		feines Baum- woll- gewebe	►						ge- schwind	►	15						veraltet: Onkel	►					
päpst- liche Zentral- behörde				süd- amerik. Rüssel- tier	►			1		histo- riek. griech. Land- schaft		Zei- tungs- dauer- bezieher	►									Ausge- stal- ten- gen	US-Welt- raum- waffen- system	►				
groß- stadt am Rhein			schwer- fällig	►			weidm.: Rücken- braten vom Wild		Trut- henne	►			Neben- fluss der Weichsel	►									9		Ver- geltung, Sanktion			
kaltes Dessert				brenz- lig			mengen- mäßige Erfas- sung	►			6			eine Tonart	►													
anderer Name für Koffein	Grab- schrift		Reit- pferd bei Karl May	►	13		Gott der Haitianer	►	Haupt- stadt der Fidschi- Inseln		Tier- gruppe	►		Tele- fonat	►													
ein Schwer- metall		3												Fahne	►	halb- freier german. Bauer	►						franzö- sisches Depart- ment	►				
höhen- zug im Weser- bergland	Gebiet	►	Roman v. Edgar Wallace („Der...“)	►	8		Kehr- reim	►	Erd- zeitalter	►			griech. Schick- sals- göttin	►	eine Haar- farbe	►												
griech- ischer Buch- stabe							türkische Schwarz- meer- stadt	►	polizei- liche Suche	►			Vorwand, Trick	►	ungar- isches Feldmaß, 5755 qm	►												
mutiger Retter			Vorname von Schwei- ger	Papst- seggen („urb- et...“)					Vorname der West †	►					estlän- disches Gewicht	►												
			Verein Dt. Inge- nieure (Abk.)				Arznei- extrakt	►		chem. Zeichen für Iridium	►	Initialen von Sängerin Hagen		hoch- wertige Tee- sorte	►													
							Wäsche- stück	►																				

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein.

RÄTSELN UND GEWINNEN!

Zurzeit ist die Anzeigenpreise Nr. 44 gültig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Lösungswort des letzten Rätsels: **HAUSMEISTER**

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Gruselig wird es auch, aber aus anderen Gründen“

THOMAS NICOLAI liest zu Halloween in Mügeln aus seinem satirischen Roman „Maulberg“, in dem ein Dorf vier Wochen lang DDR „spielt“

MÜGELN. Im Jahr 35 der Erinnerung an das Verschwinden eines 40-jährigen Staatswesens von der politischen Landkarte unternimmt Thomas Nicolai, der 61 Lenz zährende Comedian, Schauspieler, Sprechkünstler, Parodist, Entertainer und Autor, mit seinem Gesellschaftsroman „Maulberg – I love DDR“ (nach Verlagsangaben „dem womöglich satirischsten Kommentar zum Thema Deutsche Einheit“) eine Lese-tour durch Ostdeutschland. Bevor er wenig später in Berlin die Lese-Bühne betritt, lässt sich der gebürtige Leipziger am 31. Oktober in Mügeln blicken. Was er sich davon verspricht und sich die Bischofsstädter davon erhoffen dürfen, versucht das SonntagsWochenBlatt in diesem „Gespräch am Sonntag“ herauszufinden.

SWB: Was kommt da auf die Besucherinnen und Besucher Ihrer Lesung zu? Immerhin suchen Sie Mügeln Leserschaft zu Halloween auf – oder doch eher heim?

THOMAS NICOLAI: Lesungen können ja mitunter etwas trocken und langweilig sein. Da ich Comedian und Schauspieler bin, werde ich alles dafür tun, dass es kurzweilig und unterhaltsam wird. Und natürlich auch lustig. Versprochen. Okay, gruselig wird es auch, aber aus anderen Gründen, die ich noch nicht verraten möchte.

Die Handlung des Romans vermag durchaus so manchem einen kalten Schauer über den Rücken zu jagen. Ein Dorf „spielt“ 2016 einen Monat lang DDR. Wann, wie und wo kam Ihnen dieser Einfall?

Ich bin ja als Comedian in ganz Deutschland unterwegs, selbstverständlich auch viel im Osten, speziell in Thüringen. Da ist ganz besonders ab dem Beginn der Flüchtlingswelle 2015 eine sehr starke Ostalgie zu spüren gewesen, die ich nicht nachvollziehen konnte, denn es war immer eine romantische Verklärung an eine DDR, die es so nie gegeben hat. Und da war auf einmal die Idee in meinem Kopf, die sich mehr und mehr zu einer Geschichte entwickelt hat.

Innerhalb der Freistaatsgrenzen mangelt es nicht an reizvollen Gegenden, und doch haben Sie Ihre Geschichte deziert in einer Gemeinde in Nordsachsen verortet. Warum? Außerdem: Das fiktive, wie Mügeln mit M anlautende Maulberg liegt zwar nicht im Altkreis Oschatz, aber im klanglich



Die Simpsons und Asterix („Sgladschglei“) hat er schon ins Sächsische übertragen, als „Blonder Emil“ gehörte er zum festen Moderatorenstamm des Quatsch Comedy Clubs und nun ist er mit seinem Romandebüt „Maulberg“ auf Lesetour: Thomas Nicolai.

Foto: Bernd Brundert

gar nicht so unähnlichen (fiktiven) Landkreis Oschersbach. Ein Zufall?

Das ist einerseits Zufall, andererseits beobachte ich gerade in Sachsen und Thüringen eine hohe Sehnsucht nach der „guten alten DDR“. Und da ich selber Sachse bin, ich bin in Leipzig aufgewachsen, kenne ich mich mit der sächsischen Mentalität ganz gut aus.

Obwohl Ihre Geschichte in Nordsachsen spielt, bestreiten Sie auf Ihrer Lesetour nur zwei Termine „vor Ort“ – vor Mügeln waren Sie bereits am 15. Oktober in Leipzig zu Gast. Wie wurde die Story in Ihrer Geburtsstadt aufgenommen?

Die Lesung in Leipzig war ein sehr lustiger und interessanter Abend. Am Ende beantwortete ich ja immer Fragen des Publikums. Da kommt es dann auch manchmal zu Fragen, mit denen man gar nicht rechnet.

War es das im Osten der Republik gefühlt um sich greifende Vergessen der Schattenseiten eines Lebens unter Ulbricht und Honecker, das Sie zum Stift greifen und 360 Buchseiten füllen ließ?

Gerade erleben wir weltweit, dass die Demokratie in Gefahr ist, weil schlichtweg Fakten geleugnet und wissenschaftliche Erkenntnisse negiert werden.

Das erschwert ungemein den Dialog, in dem wir Menschen miteinander bleiben müssen. Aber wie soll ich mit Leuten reden, die Deutschland als eine „DDR 2.0“ beschreiben? Wenn wir über sachliche Fakten nicht mehr miteinander kommunizieren können und nur noch Emotionen zählen, dann kann vielleicht meine Geschichte über „Maulberg“ den einen oder anderen doch noch erreichen. Das würde ich mir wünschen.

Haben Sie sich für die Geschichte auf Vor-Ort-Recherche begeben (müssen)? Wie arbeiten Sie, damit die Geschichte rund wird?

Natürlich habe ich persönliche Erlebnisse mit einfließen lassen. Ich habe mit den unterschiedlichsten Menschen dazu gesprochen. Sowohl Pro als auch Contra, auch mit Schwurlern und DDR-Fans. Mein Ziel war, unterschiedliche Meinungen und Biografien zu zeigen, um somit auch ein Panoptikum an gelebtem Leben zu präsentieren. Natürlich habe ich eine ganz klare Meinung zu Ostalgie, aber interessant ist ja immer, warum und woher die Haltung kommt.

Sie waren 25 Jahre alt und studierten in Berlin, als die Mauer fiel. Wie haben Sie die Zeit im November 1989 erlebt?

Es war absolut aufregend. Auf einmal war die Mauer weg. Damit hatte niemand gerechnet. Viele waren überfordert, hatten berechtigte Ängste. Ich fand das damals irre toll und habe die neue Freiheit genossen. Bis zum heutigen Tag.

Was bringt Sie bei gelegentlich aufkommender „Ostalgie“ in besonderem Maße auf ein zu DDR-Zeiten kaum erreichbares Gehötz mit fünf Buchstaben?

Der Satz „Es war doch nicht alles schlecht“. Da kommt mir die Galle hoch. Ganz abgesehen davon, dass viele Alte über das Dritte Reich genauso argumentieren, ist das einfach ein schauderhaftes Argument, denn damit kann man alles rechtfertigen und glattbügeln. So was kann man nur sagen, wenn man den vormundschaftlichen Staat DDR komplett vergessen hat und die damalige Begrenzung in allen Bereichen des Lebens leugnet und es sich lieber schönerdet. Klar, Demokratie ist anstrengend, aber zurück zur Diktatur zu gehen, kann nicht die Lösung sein.

Gesetzt den Fall, die Geschichte Ihres Romans ist real und Sie müssten sich als Einwohner für oder gegen ein Experiment à la Maulberg entscheiden. Wie würden Sie votieren? Könnten

Sie 20 Brötchen für eine DDR-Mark umstimmen?

Auf gar keinen Fall würde ich dafür stimmen, denn die zu erwartenden Katastrophen sind doch praktisch schon vorprogrammiert. Diktatur ist ja eine sehr einfache und überschaubare Gesellschaftsform, deren Regeln sehr simpel und schnell zu verstehen sind. So gesehen würde ich eher in den vier Wochen DDR Maulberg verlassen.

Nomen est omen. Die 44 Akteure Ihres Buches heißen Brauchmann, Heiland, Hundt, Patzig, Schlaffke... Wovon ließen Sie sich bei der Gestaltung der Charaktere inspirieren? Gibt es reale Vorbilder?

Teilweise ja, teilweise nein. Mein heimlicher Held meines Romans, der 89-jährige Kommunist Alfons Kollmann, hat ein lebendes Vorbild. Er ist ein guter Freund, der idealistisch an dieses „neue Deutschland“ nach dem Krieg geglaubt hat, denn eigentlich wollte man es ja besser machen. Mit ihm habe ich viel geredet, seine Lebensgeschichte ließ nicht immer geradlinig, er hat es sich nicht immer leicht gemacht und wurde trotzdem am Ende verraten und enttäuscht. Das fand ich sehr spannend. Eigentlich sollte man das mal aufschreiben.

Längst sind Sie Teil der großen sächsischen Diaspora in der Bundeshauptstadt. Wenn Sie außer Ost- nun auch Nordsachsen, den Landstrich Ihrer Kindheit und Jugend bereisen – ist das mit besonderen Emotionen verbunden?

Natürlich schlägt ein Herz immer noch sächsisch. Uns verbindet ja auch eine gemeinsame Biografie. Das ist schon ein Stück Heimat. Da bin ich gern.

Wodurch könnte am Ende Ihrer Lesung in Mügeln der Halloween-Schrecken einem befreiten Lächeln weichen?

Ach, ich mache mir gar keine Sorge, dass es nicht lustig wird. Ich bin ja ein altes Zirkuspferd, stehe gerne auf der Bühne und liebe meinen Job. Ich glaube, wenn wir mehr daran denken, was wir schon alles haben, anstatt permanent uns darauf zu konzentrieren, was wir alles nicht haben, werden wir schnell feststellen, dass es uns hier Deutschland extrem gut geht. So gesehen freue ich mich auf Mügeln und bin sehr gespannt.

GESPRÄCH: HEIKO BETAT

Lesung mit Thomas Nicolai, Freitag, 31. Oktober, 18 Uhr, Ratssaal Mügeln

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell im Internet auf sonntagswochenblatt.de

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz

sonntagswochenblatt_oz



Joachim Rolke Immobilien GmbH

Wir suchen DRINGEND für unsere vorgemerkten Kunden EIGENTUMSWOHNUNGEN im Landkreis Nordsachsen! Bitte alles anbieten!
Lutherstraße 2a, 04758 Oschatz
Tel. 03435 90210, Fax 03435 902190
www.rolleimmobilien.de
E-Mail: oschatz@rolleimmobilien.de

ab **30. November** (jeden Fre./Sa./So. 15-20 Uhr)

Weihnachten im Park vom



mit Lichern und Weihnachtsmusik.

Fürs leibliche Wohl wird u. a. Bratwurst, Glühwein, Kinderpunsch, Vanilletraum, heiße Schokolade, Knusperrose und frittiertes Eis angeboten.

Weitere Details per E-Mail service@rittergut-droschkau.de oder telefonisch unter der Nummer 0172 3406620.



Junge Sterne glänzen länger.

- 24 Monate Fahrzeuggarantie*
- Garantierte Kilometerlaufleistung
- 10 Tage Umtauschrech

- 6 Monate Wartungsfreiheit
- Mercedes me ready
- Probefahrt innerhalb von 24 Stunden

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

GRUMA
Automobile GmbH

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Partner vor Ort: GRUMA Automobile GmbH
Autorisierte Mercedes-Benz Verkauf und Service

Telefon: 03431 5785-0, E-Mail: anfragen@mercedes-gruma.de



LAGER ABVERKAUF
01.11. - 16.11.2025

Sankt-Georgen-Straße 16
04720 Döbeln



Mehr Info's hier!

DAS ERWARTET EUCH:

- 01.11. - Kickoff mit Grill & guter Laune
- 08.11. - Kindertag - extra Rabatte auf alle Kinderräder & Zubehör
- 15.11. - Goldenes Fahrradlos & Finale Rabattschlacht

Verlosung mit fettem Hauptgewinn + Endrabatte auf alles, was noch Flohmarkt-Special: Alle Kleinteile für schlappe 0,50€ - kein Witz!

Zwei Wochen lang: Kleinteile-Flohmarkt nonstop

Stöbern, schnappen, sparen!

Dazu im Angebot: Helme, Schlösser, Lichtsets

Mega reduziert!

Das Beste: Jeder, der in diesem Aktionszeitraum ein Fahrrad kauft, bekommt automatisch ein goldenes Fahrradlos - damit bist du direkt im Lostopf für die große Verlosung am 15.11.

Aber Achtung! Nur solang der Vorrat reicht - wer zuerst kommt, rollt zuerst

BIS ZU 50% RABATT



Mehr Info's hier!

Sankt-Georgen-Straße 16 - 04720 Döbeln

CUBE 2RAD CENTER GROUP

www.cube-doebeln.de



Kribbeln, Brennen, taube Füße?

Deutschland - ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und informieren sich beim Beratungs-Tag über die alternative nicht schulmedizinische HiToP®-Hochtherapie. Donnerstag, den 30.10.2025 Sanitätshaus & Rehatechnik Alippi GmbH Venissieuxer Str. 4, 04758 Oschatz Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin. Telefon: 03435 - 62 19 42

Singt Gott, spielt seinem Namen, baut eine Straße dem, der auf den Wolken dahinfährt.
Psalm 68,5

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben

Rainer Böhme
geb. am 07. Juli 1950 verst. am 13. Oktober 2025

In stiller Trauer
seine Ehefrau Gabriele
seine Kinder mit ihren Familien
seine Schwester Annemarie
im Namen aller, die um ihn trauern

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 07.11.2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Altmügeln statt. Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende für den Förderverein Mügelner Kirchen e.V.
IBAN: DE86 8605 5592 2210 0558 76

Crellenhain, im Oktober 2025

Bestattungshaus Katscher

Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.
Psalm 26,8

Wir nehmen tief betroffen Abschied von

Rainer Böhme

Als Gründungs- und Vorstandsmitglied prägte er mit großer Hilfsbereitschaft maßgeblich unseren Verein. Wir danken ihm viel.

Der Vorstand des
Fördervereins Mügelner Kirchen e.V.

Mügeln, Oktober 2025

Danksagung

Wir haben unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma

Dorothea Klose

zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet und Abschied genommen. Allen, die ihr Grab mit Blumen schmückten und uns in der schweren Zeit beigestanden haben, sei ganz herzlich gedankt.

In stillem Gedenken
Dein Rüdiger mit Ina, Olivia und Vivien

Dahlen, im Oktober 2025

Die Spuren Deines Lebens bleiben in unserem Herzen. Sie werden uns mal traurig und mal froh stimmen, aber Du wirst bei uns sein.

Mit einem Herzen voller Trauer, aber dankbar, für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von

Manfred Schindler

* 09.09.1935 † 11.10.2025

In liebevoller Erinnerung
Dein Sohn Siegmar mit Maritta
Dein Sohn Bernd mit Gabi
Deine Tochter Heike mit Christian
Deine Tochter Annett mit Torsten
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Kreis der Familie statt.

Bestattungshaus Wünsche

Es ist so schwer es zu verstehen, das wir dich niemals wiedersehen.

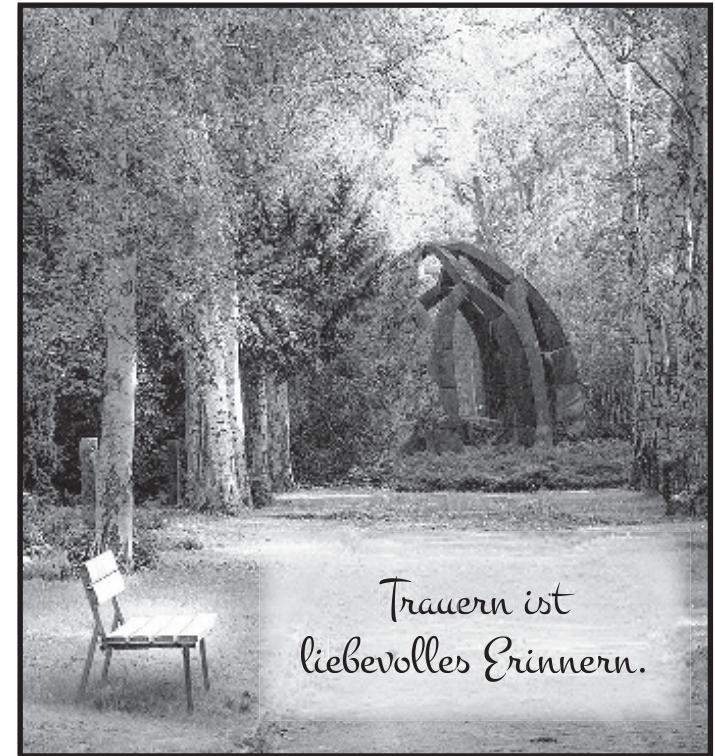
Erlöst von seinem schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden verstarb mein lieber Ehemann und Vater,

Georg Zarnikow
geb. 10. Februar 1944 verst. 14. Oktober 2025

In stiller Trauer
Deine Karin
Dein Sohn Daniel mit Adina

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 29. Oktober 2025, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Wermsdorf statt

Bestattungshaus Rauschenbach



DANKSAGUNG

Jetzt bleibt nichts von dir als die Erinnerung an deine Augen, dein Lächeln, deine Hände in den Herzen der Menschen, die dich lieben.

Für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme in der schweren Stunde des Abschieds von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Schwiegersohn, Schwager und Onkel, Herrn

Ralf Bugner

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten auf das Herzlichste bedanken.

Unser ganz besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Döge für die hilfreiche Unterstützung sowie Herrn Seydewitz und Frau Katscher für die gute Betreuung und die würdevolle Abschiedsstunde.

In Liebe und Dankbarkeit

Seine Söhne Michael und Mathias mit ihren Familien

Mügeln, im Oktober 2025

Bestattungshaus Katscher



Voller Würde und Stärke, trotz großer Leiden, hast du dein Leben mit Sinn und Liebe erfüllt, mutig ein letztes Mal um Besserung gerungen und doch den Kampf verloren.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von meinem geliebten Schatz, unserem herzensguten Papa, Schwiegervater, Opa und Sohn, Herrn

Jens Klost

geb. am 17.05.1972 verst. am 11.10.2025

In stiller Trauer
seine Yvonne
seine Mutti Ilse
seine Kinder Maika, David, Sandra, Janet, Alexander und Sebastian mit ihren Familien im Namen aller, die um ihn trauern

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 18.11.2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Mügeln statt.
Wir bitten von großen Blumenzuwendungen abzusehen.

Bestattungshaus Katscher

DANKSAGUNG

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Irmgard Kirschner

geb. am 04. Oktober 1934 verst. am 27. August 2025

Danke an alle, die zur Trauerfeier gekommen sind, Blumen und Gestecke überbracht haben und ihr Beileid in schriftlicher Form oder durch eine Geldzuwendung bekundet haben.
Besonderen Dank auch den Mitarbeitenden des Pflegedienstes Döge in Mügeln sowie des Diakonischen Seniorenpflegeheimes Oschatz für die liebevolle und intensive Betreuung in den letzten Jahren und Monaten.

Ebenso danken wir dem Bestattungshaus Katscher, dem Redner Herrn Nattermann sowie der Friedhofsverwaltung, die uns halfen, würdevoll Abschied zu nehmen.

In stiller Trauer

ihre Söhne Steffen und Lutz mit ihren Familien

Mügeln, im Oktober 2025

Bestattungshaus Katscher



Wir haben Abschied genommen von unserer geliebten Mama und Oma

Dr. Ursula Sauerzapfe

* 14. Juni 1940 † 4. September 2025

Wir bedanken uns von Herzen bei allen, die mit uns getrauert, liebevoll Anteil genommen, uns getröstet und unterstützt haben.

Barbara Friebel und Anne Sauerzapfe
Holger Friebel und Patrick Meinhardt
Hannah und Jakob Sauerzapfe
Elsa und Gustav Friebel

Bestattungshaus Katscher

Du hast im Leben stets alles gegeben. Dein Wille war stark, konnte Berge bewegen.
Selbst als du erkanntest, dass die Krankheit zu schwer, dass der Körper nun aufgibt, auch wenn der Geist wollte mehr.
Selbst da hast du uns Hoffnung gegeben, zu trauern, zu weinen und doch weiter zu leben.
Denn auch wenn du nun fort bist, bleibt ein Teil von dir hier. Im Lachen deiner Kinder und im Herzen bei mir.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meiner lieben Tochter, unserer lieben Mama, Lebensgefährtin und Schwiegermutter.

Conny Achtelik

* 28.04.1968 † 08.10.2025

Wir werden Dich immer bei uns tragen

Deine Mutti Karin

Deine Mädels Franz und Elli

Dein Frank

Dein Alex

Dein Paul

Im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet in der Kirche des Oschatzer Friedhofes am 07.11.2025 um 11.00 Uhr statt.
Wir bitten von Beileidsbekundungen am Grab abzusehen.

Oschatz, im Oktober 2025

Bestattungshaus Katscher

Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis Dir die Krankheit nahm die Kraft. Hab tausend Dank für Deine Müh, vergessen werden wir Dich nie.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

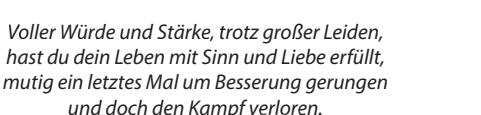
Erika Müller

* 08.11.1955 † 09.10.2025

In stiller Trauer
Deine Kinder Ronald, Kay und Madlen mit Familien
Dein Bruder Wolfgang mit Familie im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 10.11.2025 um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt.
Wir bitten von Blumen und Kranzspenden abzusehen.

Bestattungshaus Katscher



Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner Frau, Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Gertrud Röder

geb. Jähne

* 18.06.1939 † 30.09.2025

In stiller Trauer
Dein Ehemann Siegfried
Dein Sohn Matthias
Deine Tochter Steffi mit Familie
Dein Bruder Gerhard mit Anita
Dein Schwager Werner mit Ursula im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 03.11.2025 um 14.00 Uhr auf dem Heidebergfriedhof in Riesa statt.

Ich will dem Herrn
singen mein Leben lang.
(Psalm 104, 33)

Christine Skriewe

* 03.08.1942 † 13.09.2025

Wir danken allen, die unserer lieben Mutter im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Michael und Wolf-Dieter Skriewe mit Familien

Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis Dir die Krankheit nahm die Kraft. Hab tausend Dank für Deine Müh, vergessen werden wir Dich nie.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem Bruder, Schwager, Onkel und Großonkel

Dietmar Hausmann

geb. 12.08.1955 verst. 20.10.2025

In stiller Trauer
Familie Hausmann

Nasenberg, Haage, im Oktober 2025

Die Beerdigung findet im Familie- und Freundeskreis statt.

Bestattungshaus Katscher

Schlussstück

Der Tod ist groß.
Wir sind die Seinen,
lachenden Munds.
Wenn wir uns mitten im Leben meinen,
wagt er zu weinen
mitten in uns.

Rainer Maria Rilke

Manfred Dietrich

* 15.08.1928 † 13.10.2025

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder Ute, Jens und Astrid mit Familien
sowie Deine Enkel Tobias, Martin und Adrian mit Familien
Deine Schwester Maria
Deine Urenkel Matilda und Amandus Elea und Enzo im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familien- und Freundeskreis statt.

Bestattungshaus Katscher

NACHRUF

Fassungslos und voller Trauer nehmen wir Abschied von unserer Gesellschafterin, Frau

Cornelia Achtelik

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt Ihrer Familie.



Elektrobau Oschatz GmbH & Co. KG
Gesellschafter Geschäftsführung Belegschaft

Oschatz, im Oktober 2025

MARKT AM SONNTAG

Erfolgsprojekt zur Fachkräftegewinnung

Sachsens Wirtschaftsminister und kirgisischer Botschafter besuchten **THIELE GLAS WERK** in Wermsdorf

WERMSDORF. Der Freistaat Sachsen will die Zusammenarbeit mit Kirgisistan im Bereich Fachkräftegewinnung und Wirtschaft weiter vertiefen. Staatsminister Dirk Panter hat dazu in der Vorwoche im Landkreis Nordsachsen den Botschafter der Kirgisischen Republik, Omurbek Tekebaev, begrüßt. Gemeinsam mit Landrat Kai Emanuel besuchten sie die Thiele Glas Werk GmbH in Wermsdorf, wo kirgisische Fachkräfte erfolgreich arbeiten.

Das Unternehmen hat mit Unterstützung des Landkreises und der regionalen Wirtschaftsförderung bei der Gewinnung kirgisischer Fachkräfte eine Vorreiterrolle eingenommen. Die Zusammenarbeit begann mit einem Praktikumsprogramm für kirgisische Studierende und hat sich inzwischen zu einem erfolgreichen Fachkräfteprojekt in der Region entwickelt: Von 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern entschieden sich 14 nach ihrem Abschluss für eine berufliche Zukunft in Nordsachsen. Neun von ihnen sind bereits hier tätig, weitere stehen vor ihrer Einreise. In diesem Jahr erhielten bereits weitere zehn Studierende die Möglichkeit, Praktikumserfahrungen in der Region zu sammeln.

Wirtschaftsminister Dirk Panter: „Das Beispiel hier in Nordsachsen zeigt, wie erfolgreich Unternehmen, Landkreis und unsere Partner in Kirgisistan zusammenarbeiten. Dass aus



Unternehmer Alfred Thiele (r.) stellt Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter (2.v.r.) und dem Botschafter Kirgisistans, Omurbek Tekebaev (l.), sein Glaswerk in Wermsdorf vor, wo seit vorigem Jahr junge Fachkräfte aus Kirgisistan arbeiten.

Foto: Jana Brechlin

einem Praktikumsprogramm eine Erfolgsgeschichte geworden ist, freut mich sehr. Wir haben das Projekt mit Mitteln aus unserer Fachkräftierichtlinie unterstützt und es zeigt sich, dass Engagement vor Ort und klug eingesetzte Förderung die beste Kombination für Erfolg sind. Unsere Partnerschaft mit Kirgisistan birgt großes Potenzial.“

Botschafter Omurbek Tekebaev ergänzt: „Deutschland ist eines der weltweiten Zentren für Wissenschaft und Technologie, während Kirgisistan über ein erhebliches Arbeitskräftepotenzial verfügt. Beide Seiten sind an der Ausbildung qualifizierter Fachkräfte interessiert, die in unseren Volkswirtschaften gefragt sind. Gemeinsam mit der Bundesregierung arbeiten wir am Ab-

schluss eines Abkommens über Migration und Mobilität, das neue Möglichkeiten für Bildung und Beschäftigung der kirgisischen Jugend in Deutschland eröffnen wird. Besonders aktiv entwickelt sich die Zusammenarbeit mit dem Bundesland Sachsen, was mein bereits dritter Besuch in dieser Region bestätigt.“

Firmenchef Alfred Thiele fügt an: „Unsere kirgisischen Kolle-

ginnen und Kollegen bringen Engagement, solides Grundwissen und frische Perspektiven in unser Team ein – das ist sehr wertvoll. Ihre Begeisterung für das Thema Glas ist spürbar, und ihre Lernbereitschaft sowie der Wille, sich weiterzuentwickeln, beeindrucken uns immer wieder.“

Das Fachkräfteprojekt hat auch politische Wirkung entfaltet: Nach gegenseitigen Delegationsbesuchen haben der Landkreis Nordsachsen und die kirgisische Region Issyk-Kul inzwischen eine offizielle Kooperationsvereinbarung geschlossen. Auf dieser Grundlage richtet sich die interregionale Zusammenarbeit insbesondere auf die Bereiche Wirtschaft, Bildung und Kultur.

Nordsachsens Landrat Kai Emanuel: „Was im Frühjahr 2024 als Fachkräftiinitiative mit 15 kirgisischen Studenten in der nordsächsischen Glasindustrie begann, entwickelt sich zum gegenseitigen Nutzen kontinuierlich weiter. Und damit aus dem zarten Pflänzchen alsbald ein starker Baum mit vielen kräftigen Ästen wird, haben wir jetzt auch die Gründung eines Nordsächsisch-Kirgisischen Fördervereins auf den Weg gebracht. Er wird unter anderem Institutionen und Organisationen zusammenbringen, die Schul-, Aus- und Weiterbildung in Kirgisistan unterstützen, als Multiplikator für interkulturelle Projekte dienen und auch Anlaufstelle für

kirgisische Neubürger in Nordsachsen sein.“

HINTERGRUND

Das internationale Fachkräfteprojekt wurde mit Mitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz aus der Fachkräftierichtlinie in Höhe von rund

174 000 Euro gefördert und mit viel Engagement des Landkreises und der beteiligten Unternehmen zum Erfolg geführt. Es zeigt, wie durch gezielte Förderung, Austauschprogramme und persönliche Begegnungen nachhaltige Strukturen entstehen können, die sowohl den beteiligten Regionen als auch den Unternehmen zugutekommen

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.
WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe
03421-7386077 • Guido Ohlis (mhi) • info@ohlis-immobilien.de

Wir sind Ihr Partner für Hausverwaltung – Vermietung – Verkauf
Michaels Immobilien
Tel. 03435 - 92 25 62
www.michaels-immobilien.de

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

Familie sucht Eigenheim (EFH, DHH, RH) in Oschatz und Umgebung. Finanzierung gesichert! Wüstenrot Immobilien, Tel. 0171/3263677

Wir suchen dringend!
Ein-Mehrfamilienhäuser
Bauland, Eigentumswohnungen
Schmidt Immobilien
www.schmidtimmobilien.de
0175-4145948
Makler seit 1990

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Kunstschmiede aus Polen:
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort!
0151/25 56 11 85 oder info@stahl-db.de
Internetseite: stahl-db.de

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE
Er, 57/1,65 m, schlank, suche humorvolle, nette Sie für feste Beziehung Tel. 015788357693

WOHNMObILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

MARKTPLATZ

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Wollen Sie eine Anzeige schalten?
Unter diesen Kontaktdata erreichen Sie uns.
Karina Kirchhöfer,
Tel. 0175 9361128
E-Mail:
kirchhofer.karina@sachsen-medien.de

Romy Waldheim,
Tel. 03435 976861
E-Mail:
waldheim.romy@sachsen-medien.de

DIENSTLEISTUNGEN

Holztreppen, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 603390538. Wir sprechen Deutsch.

Landkreis rät: Empfängername prüfen

LANDKREIS. Die Einführung der Empfängerprüfung bei Banküberweisungen hat auch Auswirkungen auf den Zahlungsverkehr der Landkreisverwaltung Nordsachsen. Seit 9. Oktober gleichen die Banken automatisch den Empfängernamen und die IBAN ab, um fehlgeleitete Zahlungen oder Betrug zu verhindern. „Zuletzt zeigte sich aber, dass auch eigentlich korrekte Überweisungen wegen nicht komplett stimmiger Empfängernamen durch die Systeme beanstandet wurden“, berichtet Grit Krieg, Leiterin des Amtes für Finanzen und Controlling.

Parkpflege in Börln

BÖRLN. Am 1. November sind die Börlnerinnen und Börlner aufgerufen, bei der Pflege des Parks mitzuhelfen. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Rasthütte am

Teich. Gern können eigene Geräte wie Laubbläser, Freischneider oder Sägen mitgebracht werden. Der Ortschaftsrat freut sich über jede Unterstützung.

Schnell sein zahlt sich aus:



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch 0800 2181 020 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.LVZ.de/schnell

Bis Jahresende gratis lesen

+ 80 € geschenkt

OSCHATZER ALLGEMEINE



Schätze schätzen

Im November **IN OSCHATZ** wieder möglich

Ingo Henjes schätzt wieder – im November in Oschatz.

Foto: Sebastian Schultz



OSCHATZ. Am 23. November öffnet das Museum Oschatz seine Türen für einen besonderen Termin: den Antiquitäten- und Kunst-Schätzttag. Besucherinnen und Besucher können ihre liebsten Sammlerstücke und Erbstücke von Fachmann Ingo Henjes, Antiquitätenhändler aus Torgau, begutachten lassen.

Ob Gemälde, Porzellan, Glas, Silber, Zinn, Militaria, Münzen, alte Bücher oder historisches Spielzeug – nahezu jedes Objekt ist willkommen. Wer wissen möchte, was die geerbte Uhr,

der Ring von der Großmutter oder das Aquarell im Wohnzimmer tatsächlich wert ist, kann sich am 23. November umfassend beraten lassen. Für die Schätzung gilt: Maximal drei Objekte pro Person können mitgebracht werden. Pro Stück wird eine Gebühr von einem Euro erhoben.

☞ Wichtig: Eine telefonische Voranmeldung unter 03435/920285 ist zwingend erforderlich. Ohne Terminvergabe ist keine Begutachtung möglich.

TRAVESTIE
www.derks-entertainment.de
Freitag, 5. 12., 20 Uhr
Oschatz
Thomas-Müntzer-Haus
VVK: Oschatz Info Neumarkt 2
Tel. 03435-970240
Ticketgalerie Leipzig
Tel. 0341 141414
sowie an allen bek. VKStellen.
www.eventim.de
www.reservix.de
Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
Änderung Künstler vorbehalten

KULTURHAUS TORGAU NEUJAHRSKONZERT

Die große Johann Strauss Revue
· Orchester · Solisten · Ballett ·
HOTLINE: 03 421 / 90 35 23

31.01 SAMSTAG 2026
Einlass: 14:30
Beginn: 15:30
Preis: 49,90 € / 46,90 €
(Erhöhter Tageskassenpreis)
Tickets:
Tourist-Information, Elbstraße 1-3
TIC, Markt 1, Torgau • Oschatz-Information, Neumarkt 2, Oschatz
• Tourist-Information Delitzsch, Schloßstraße 31, Delitzsch •
Reservix • CTS-eventim • in allen bekannten Vorverkaufsstellen

A Musical Christmas
Zauberhafte Musical-Show zum Dahinschmelzen!
Erleben Sie „A Musical Christmas“ am 14.12.25 in der Stadthalle „stern“. Die Show verbindet weltberühmte Musical-Hits und bezaubernde Weihnachtslieder in einer Gala, die alle Altersgruppen begeistert. Erleben Sie Klassiker aus „Der König der Löwen“, „Frozen“, und „Mamma Mia“ sowie Lieder wie „Oh Karrenbaum“ und „Stille Nacht“, live mit großer stimmlicher Brillanz. Unsere Bühne wird zu einem Winterwunderland, in dem Elfen tanzen und die festliche Stimmung unvergesslich macht. Ein emotionales Event, das die Weihnachtszeit bereichert und Herzen erwärmt. Ideal, um mit Liebsten festliche Momente zu teilen.

Tickets an allen bekannten VKV-Stellen, unter 0365 - 5481830 & musicalchristmas.de

STERN COMBO MEISSEN
UND DIE WEGE SIND NOCH WEIT!
27.12.2025
VOLKSHAUS DÖBELN
Preis: 39,50 € *

DIE GROSSE ONKELZ NACHT MIT DER BAND: STAINLESS STEEL
28.12.2025
VOLKSHAUS DÖBELN
Preis: 35,50 € *

Anbieten, tauschen, kaufen

Am 2. November treffen sich Philokartisten, Heimatfreunde und Geschichtsinteressierte zur **ANSICHTSKARTENBÖRSE** und Buchversteigerung **IM OSCHATZER SÜDBAHNHOF**

OSCHATZ. „Am 2. November ist Geschichte per Postkarte günstig zu erwerben und günstig für die Nachwelt abzugeben“, kündigt Günther Hunger, Organisator der Oschatzer Ansichtskartenbörse, an. Die 17. Veranstaltung ihrer Art findet am ersten Sonntag im November von 9 bis 12 Uhr im Eisenbahn-Postkarten-Museum im Oschatzer Südbahnhof statt. Ob mit zehn oder tausend Ansichtskarten – teilnehmen kann jeder Sammler und Interessent.

Diese Ansichtskartenbörse ist für Sammler, Händler und Besucher in ganz Deutschland ausgeschrieben. Gestaltet sind nur das Angebot, der Tausch und der Verkauf von Post- und Ansichtskarten, Ansichtskartenalben und Büchern über Philokartie sowie sonstiger Materialien, die im Zusammenhang mit der Philokartie stehen und den Gesetzen nicht widersprechen.

Besucherinnen und Besucher bieten sich am 2. November interessante Einblick in die Geschichte der Post- und Ansichtskarte sowie in die Sammelleidenschaft der Philokartisten. Heimatfreunde können ihre Sammlungen vervollständigen und werden eine reiche Auswahl von mehreren tausend Karten vorfinden. Mit dabei auch die Sammlung von Eckhard Thiem „Rund um den Collm“ mit Oschatz, Mügeln, Dahlen, Wermstorf sowie deren Nachbarstädten.

„Es sind einmalige wertvolle Karten von 1889 bis 1945 und bis zur Gegenwart aus unserer Heimat im Angebot. So manche Sammlung kann damit vervollständigt werden und die Karten bleiben damit den Menschen in unserer Region und der Nachwelt erhalten“, wirbt Museumschef Günther Hunger für eine rege Beteiligung an der Ansichtskartenbörse.

Diesmal findet im Rahmen der Börse auch eine Buchversteigerung statt. Punkt 11 Uhr wird das Buch „Cafés, Hotels, Gastwirt-



Die Ansichtskartenbörse ermöglicht es, eigene Sammlungen zu vervollständigen oder eigene Bestände an Interessierte weiterzugeben.

Zahlreiche Karten und weitere Materialien ermöglichen Interessierten vielfältige Einblicke in die Heimatgeschichte.



Am 2. November sind im Eisenbahn-Postkarten-Museum wieder Ansichtskartenschätze privater Sammler zu bestaunen.

Fotos: Günther Hunger

schaften, Kneipen und Spelunken“ von Autor Dr. Manfred Schollmeyer versteigert.

Alle Philokartisten und Heimatfreunde aus der Region und aus anderen Städten und Gemeinden sowie Museen der Region und Heimatvereinen der Orte sind herzlich eingeladen, am 2. November das Eisenbahn-Postkarten-Museum im Oschatzer Südbahnhof aufzusuchen. Erfahrene Philokartisten stehen den Gästen und Besuchern mit Rat und Tat für Fragen und Bewertungen von Ansichtskarten zur Verfügung.

☞ Der Aufbau erfolgt ab 8 Uhr. Anbietende werden um eine Voranmeldung beziehungsweise Tischreservierung gebeten unter Ruf 0178 803475 oder per E-Mail an foto-hunger@t-online.de.

Familienzaubershow im Thomas-Müntzer-Haus

BLACK MAGIC verzaubern ihr Publikum am 2. November

OSCHATZ. Die Black Magic entführen ihr Publikum mit rätselhaften Illusionen und faszinierenden Zaubertricks auf eine außergewöhnliche Reise. Am Sonntag, dem 2. November, verzaubern sie ihre Zuschauerinnen und Zuschauer ab 16 Uhr im Thomas-Müntzer-Haus.

Eine Zaubershows für die ganze Familie wird geboten, voller unvergesslicher Momente und magischer Augenblicke für Groß und Klein. Das Zuber-Duo Michael und

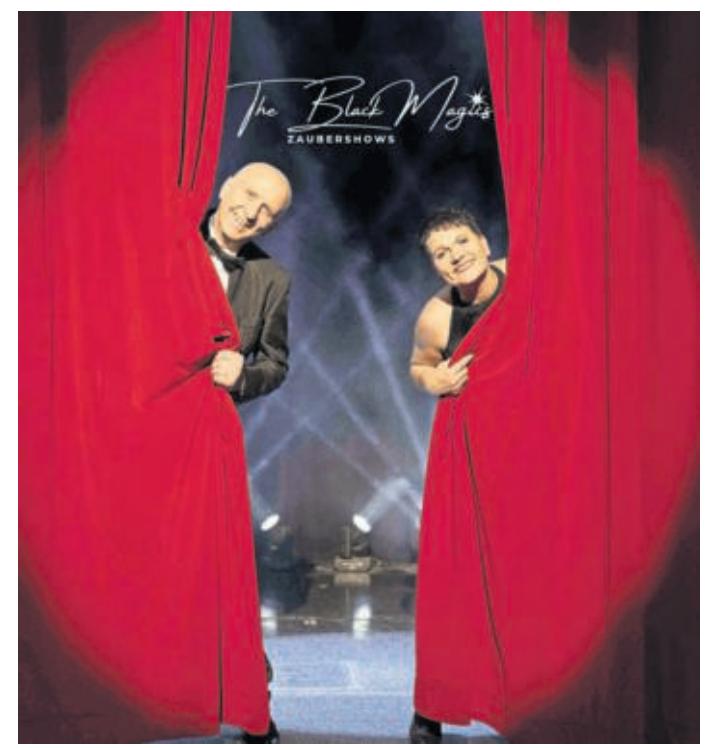
Sylke Schreiber präsentieren eine inspirierende Show im Storytelling-Charakter, mit eigens kreierten Requisiten.

Mit ihren Shows treten die beiden Markenstädter in Deutschland, Europa und weltweit auf. Die meisten Engagements führen sie durch ihre Heimat Deutschland. Begeistertes Publikum gab es auch in Österreich und der Schweiz, wo sie mit Ihren Zaubershows in renommierten Exklusiv-Hotels gastierten. Ihre magischen Showmomente prä-

sentieren die Zauberkünstler auch auf verschiedenen Kreuzfahrtschiffen und verzaubern die Gäste an Bord.

Ihre Mission ist es, Menschen zum Staunen zu bringen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Die Shows der Black Magic sind modern, kreativ, fesselnd und im eigenen Style. Das Publikum darf sich auf hautnahe Zauberkunst und verblüffende Stand-Up-Magic freuen.

☞ Eintrittskarten für die Veranstaltung sind in der Oschatz-Information, Neumarkt 2, Tel. 03435 970142, in allen CTS-Eventim Vorverkaufsstellen, unter www.eventim.de und an der Tageskasse erhältlich.



Am 2. November bescheren Michael und Sylke Schreiber – gemeinsam sind sie The Black Magic – dem Publikum im Thomas-Müntzer-Haus einen zauberhaften Nachmittag.

Foto: Veranstalter, Grafik: pixabay

NEUJAHRSKONZERT
Die große Johann Strauss Revue
· Orchester · Solisten · Ballett ·
04.01.2026

Die Seilschaft
06.02.2026
VOLKSHAUS DÖBELN
Preis: 39,90 € *

ROY REINKER
DIE DAUBREDNERSHOW
IRRE ZEITEN
VOLKSHAUS DÖBELN
Preis: 30,85 € *

FALKENBERG
KOMM AN LAND
VOLKSHAUS DÖBELN
Preis: 41,30 € *

Alles muss, nichts kann
VOLKSHAUS DÖBELN
Preis: 38,80 € / 35,50 € *